

Antrag zur Aufnahme am Beruflichen Gymnasium

Fachrichtung Gesundheit und Soziales für das Schuljahr:

(gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Berufliche Gymnasien im Freistaat Sachsen)

Schülerin / Schüler	
Familienname:	Vorname:
männlich weiblich divers ohne Angabe	
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Postleitzahl:	Wohnort:
Straße:	Telefon:
Staatsangehörigkeit:	Email:
Konfession (ev./rk./andere):	

Erziehungsberechtigte / Notfallkontakt	
Familienname:	Vorname:
Postleitzahl:	Wohnort:
Straße:	Telefon:
Zutreffendes bitte ankreuzen: Vater Mutter Ehepartner Lebenspartner Betreuer sonst. Bezugsperson	

Anmeldenoten				
zuletzt besuchte Schule:		Anschrift:		
Bewerber aus Klasse 10 der Oberschule bzw. Gymnasium				
Halbjahresnoten	Deutsch:	Mathematik:	Englisch:	Biologie:
Durchschnittsnote aller Fächer mit zwei Nachkommastellen (keine Rundung!) im Halbjahreszeugnis für den Realschulabschluss:				
Bewerber mit Realschulabschluss bzw. Noten des Realschulabschlusses bei abgeschlossener Berufsausbildung:				
Abschlussnoten	Deutsch:	Mathematik:	Englisch:	Biologie:
Durchschnittsnoten aller Fächer mit zwei Nachkommastellen (keine Rundung!) im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss:				
		im Abschlusszeugnis der Berufsschule:		

Angaben zur Fremdsprachenvoraussetzung	
Französisch durchgängig besucht von Klasse 6 bis 10	Note:
Russisch durchgängig besucht von Klasse 6 bis 10	Note:
Spanisch durchgängig besucht von Klasse 6 bis 10	Note:
andere Sprache durchgängig besucht von Klasse 6 bis 10	Note:
Herkunftssprache Englisch:	Andere Sprache:
Bitte geben sie an, wenn Ihre Herkunftssprache Englisch oder eine andere Sprache ist (ankreuzen bzw. eintragen).	

gewünschte 2. Fremdsprache ab Klasse 1 (Auswahl ankreuzen)	
2. Fremdsprache Französisch (neu beginnend)	
2. Fremdsprache Russisch (neu beginnend)	

Beachten Sie: die **erste** Fremdsprache **Englisch** muss bereits mindestens **sechs Jahre** durchgehend besucht worden sein.

Religion / Ethik (Auswahl ankreuzen)	Wahlfächer (bitte 1 Fach ankreuzen)
Religion:	Literatur:
Ethik:	Kunst:
	Musik:

Angaben über Bewerbungen an anderen beruflichen Gymnasien		
Berufliches Gymnasium / Ort:	Ablehnung	Zusage
Berufliches Gymnasium / Ort:	Ablehnung	Zusage

Dem ausgefüllten Formular legen Sie bitte folgende Bewerbungsunterlagen bei:

- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild in Passbildformat
- beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses der 10. Klasse bzw. beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses der Oberschule
- Kopie des Jahreszeugnisses der 6. Klasse (notwendig für die Zuweisung der 2. Fremdsprache)
- beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses der Berufsschule (sofern zutreffend)
- gegebenenfalls schriftliche Erklärung über das Vorliegen eines Härtefalles
- Art und Grad einer Behinderung oder einer chronischen Krankheit, sofern Sie dazu Angaben machen wollen.

Der Antrag auf Aufnahme ist bis zum **31. März** von einem Erziehungsberechtigten oder im Falle der Volljährigkeit von dem Schüler / der Schülerin an das Berufliche Schulzentrum zu richten.

- Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach einem Auswahlverfahren und gilt unter Vorbehalt der Vorlage des die Aufnahmevoraussetzungen erfüllenden Abschluss- oder Versetzungszeugnisses.
- Die Bewerber erhalten nach Ablauf der Bewerbungsfrist unmittelbar nach der Entscheidung des Schulleiters einen schriftlichen Bescheid über das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens.

Aufnahmevoraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertigen mittleren Schulabschluss, mit mindestens zweimal Note 2 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Biologie sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 2,5
- Realschulabschluss mit einem Gesamtdurchschnitt besser als 3,0 und einem erfolgreich geführten Eignungsgespräch
- Schüler des allgemeinbildenden Gymnasiums: mit Versetzungszeugnis in die Klassenstufe 11
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis der Berufsschule besser als 2,5 und einem Realschulabschluss mit mindestens der Note 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik, und Englisch sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 3,0
- Nichtvollendung des 18. Lebensjahres für Schüler mit Realschulabschluss und des 21. Lebensjahres für Schüler mit einem Abschlusszeugnis der Berufsschule bei Schuljahresbeginn der Klassenstufe 11

Ort, Datum:	
Unterschrift Schüler/Schülerin:	Unterschrift Erziehungsberechtigte: